

**Kurztitel**

Abkommen über den Straßenverkehr

**Kundmachungsorgan**

BGBI. Nr. 222/1955

**Typ**

Vertrag – Multilateral

**§/Artikel/Anlage**

Art. 17

**Inkrafttretensdatum**

02.02.1957

**Index**

99/01 Straßenverkehr

**Text**

### **III. Kapitel Verkehrszeichen [Signale]**

#### **Artikel 17**

1. Zur Sicherung der Einheitlichkeit dürfen auf den Straßen jedes Vertragsstaates, wenn immer möglich, keine anderen als die von ihm angenommenen Verkehrszeichen [Signale] verwendet werden. Muß ein Staat neue Verkehrszeichen [Signale] einführen, so haben sie sich in Form, Farbe und Symbol in das Zeichensystem [Signalsystem] dieses Staates einzufügen.

2. Die Zahl der anerkannten Zeichen [Signale] ist auf das nötigste zu beschränken. Sie sind nur anzubringen, wo sie unentbehrlich sind.

3. Um die Straßenbenutzer rechtzeitig zu warnen, müssen die Gefahrenzeichen [Gefahrensignale] in genügendem Abstand vor der Gefahrenstelle angebracht werden.

4. Auf anerkannten Zeichen [Signalen] dürfen keine wesensfremden, ihre Erkennbarkeit beeinträchtigenden oder ihre Bedeutung ändernden Aufschriften gestattet werden.

5. Alle Tafeln oder Aufschriften, die mit anerkannten Zeichen [Signalen] verwechselt werden oder deren Lesbarkeit erschweren könnten, müssen untersagt werden.

**Zuletzt aktualisiert am**

17.12.2025

**Gesetzesnummer**

10011286

**Dokumentnummer**

NOR40057379